



Samtgemeinde Fintel
Samtgemeindebürgermeister

-10 24 35-

12.Ratsperiode 2016-2021
Lauenbrück, den 24.02.2020

Niederschrift über die 8. Sitzung **des Schulausschusses am 20.02.2020** im
Ratssaal, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:55 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Michael Sablotzke

Samtgemeindebürgermeister

Herr Tobias Krüger

Ratsmitglieder

Herr Wilfried Behrens

Herr Ulrich Brunkhorst

Herr Steffen Florin

Frau Cathrin Intelmann

Herr Tobias Koch

Frau Rosi Ruschmeyer; ab 19:02 Uhr

Herr Hans-Jürgen Schnellrieder

Beratende Mitglieder

Frau Susanne Beddies

Herr Sebastian Böttcher

Herr Jörg Diller

Frau Kristina Muraszewski

Frau Andrea Neuhaus

Herr Christian Schulz

Stellvertretende beratende Mitglieder

Herr Sascha Murso

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Philine Homfeldt

Protokollführerin

Frau Chris Stephanski

Gast:

Herr Frisch, Frisches Management, Hamburg

Abwesend:

Ratsmitglieder

Herr Klaus Miesner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 06.06.2019**
- 3 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 21.11.2019**
- 4 **Einwohnerfragestunde**
- 5 **Neu- und Umbau Grundschule Lauenbrück; hier: Ausschreibung für die Totalübernehmer (TÜ)
Vorlage: 010/2020**
- 6 **Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters**
- 7 **Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**
- 8 **Einwohnerfragestunde**

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Sablotzke eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 06.06.2019

Die Niederschrift über die Sitzung des Schulausschusses am 06.06.2019 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 21.11.2019

Die Niederschrift über die Sitzung des Schulausschusses am 21.11.2019 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Einwohnerfragestunde

a) Straßenbelastung durch Schwertransporte

Die Anwohner der Straßen „Gartenweg“ und „An der Kirche“ äußern ihre Bedenken hinsichtlich der Belastung der Straßen während der Bauphase. Die Straßen seien für eine Belastung bis sechs Tonnen gedacht und nicht für das Befahren mit Schwertransporten. Die Anwohner hätten Angst, dass sie für eine evtl. daraus resultierende Straßensanierung in Form von Straßenausbaubeiträgen bezahlen müssten.

Ausschussmitglied Ruschmeyer betritt den Sitzungsraum um 19:02 Uhr.

SGB Krüger teilt mit, dass im Rahmen der „Funktionalen Leistungsbeschreibung“ die Bieter die Verkehrswege planen müssten. Man werde sich in den nächsten Wochen mit den Anwohnern in Verbindung setzen, um sich der Bedenken der Anwohner anzunehmen.

b) Lärmschutz

Ein Anwohner teilt mit, dass es durch die Schule bereits derzeit sehr laut für die Anwohner sei. Er befürchte, dass die Schulerweiterung und die damit einhergehende größere Schülerzahl, zu einer höheren Lärmbelastung führen könnten. Er bittet darum, sich mit Lärmschutzmaßnahmen für die Anwohner zu befassen.

TOP 5: Neu- und Umbau Grundschule Lauenbrück; hier: Ausschreibung für die Totalübernehmer (TÜ) Vorlage: 010/2020

Ausschussvorsitzender Sablotzke und SGB Krüger erläutern den Ausschussmitgliedern kurz das Vorgehen der Lenkungsgruppe „Grundschule Lauenbrück“, die speziell für dieses Bauvorhaben eingerichtet wurde.

Herr Frisch vom *Büro Frisches Management* stellt anhand einer Bildschirmpräsentation die Unterlagen vor, welche als Grundlage für die Vergabe dienen sollen.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Präsentation ist dem Protokoll als Anhang beigelegt.

Im Anschluss an die Präsentation werden Fragen an Herrn Frisch gestellt.

Ausschussmitglied C. Intelmann fragt an, wie es sich mit der Holzrahmenbauweise im Sommer verhalte, denn schließlich würden die Sommer immer wärmer werden. Herr Frisch teilt mit, dass Holz, verglichen mit anderen Materialien, nicht so große Wärmespeichermöglichkeiten habe. Jedoch handele es sich hierbei um ein spezielles Holz, welches weder geleimt, noch formgepresst sei. Stattdessen würden spezielle Eichendübel verwendet. Durch dieses Verfahren habe das Holz andere Eigenschaften.

Ausschussmitglied Behrens bedankt sich bei der Lenkungsgruppe für die geleistete Vorarbeit und teilt seine Bedenken zur Holzrahmenbauweise mit. Er möchte wissen, ob sich das Ziel „Gesunde Luft“ nicht auch mit anderen Baustoffen erreichen ließe. Herr Frisch erklärt, dass es sich hierbei nicht um eine Holzrahmenbauweise, sondern um eine Vollholzkonstruktionsbauweise handele, die viele Vorteile biete, u.a. Wandbefestigungsmöglichkeiten. Holz sei ein relativ idealer Werkstoff. Möglich sei auch, dass der spätere Totalübernehmer ganz andere Gedanken zu der Bauweise habe, auch vor dem Hintergrund der Kosten.

Auf Nachfrage teilt Herr Frisch mit, dass man einen Kosten-Risikopuffer eingebaut habe, der jedoch nicht sehr groß sei.

Der Schulausschuss schlägt einstimmig vor,

die Ausschreibung für den Totalübernehmer (TÜ) auf Grundlage der erarbeiteten funktionalen Leistungsbeschreibung durchzuführen.

TOP 6: Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

Es liegen keine Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters vor.

TOP 7: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Es gibt keine Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder.

TOP 8: Einwohnerfragestunde

Es werden keine weiteren Fragen von den Anwesenden gestellt.

Mit Dank für die Mitarbeit schließt Ausschussvorsitzender Sablotzke die Sitzung um 19:55 Uhr.

gez. Stephanski
Protokollführerin

gez. Krüger
Samtgemeindebürgermeister